

RWK Brandenburg an der Havel

Maßnahme	Sachstand
Neutrassierung B 102 alt zur A 2 (Schmerzke, dreispurig)	In 2006 nicht dem Kabinett vorgelegt worden. RWK hält Maßnahme für erforderlich, Bedarfsprüfung erfolgt und Machbarkeitsstudie in Varianten vorliegend, Ergebnisse der Vorplanung für Abschnitt BAB bis Gewerbegebiet Schmerzke wurden am 22.07.2008 vorgestellt (OU Schmerzke und Paterdamm noch offen, Vorzugsvariante der Stadt ist OU Paterdamm, SVV-Beschluss zur Kostenbeteiligung der Stadt über 350.000 € wird für 09/2008 vorbereitet), Umsetzung der Maßnahme vor 2015 sollte angestrebt werden, MIR sieht keine Hinderungsgründe zum dreibahnigen Ausbau.

RWK Cottbus

Maßnahme	Sachstand
Max-Steenbeck-Gymnasium	Die Schaffung der materiellen Voraussetzungen für das Max-Steenbeck-Gymnasium ist aus Sicht des RWK ein prioritäres Projekt der Stadtentwicklung. Die IMAG sieht Ansätze für eine Unterstützung der energetischen Erneuerung, Außenanlagen und Rückbaumaßnahmen durch Mittel aus Investitionspakt bzw. Städtebauförderung. Ist eine Sanierung im Passivhaus-Standard möglich, dann Förderfähigkeit gemäß RL Umweltschutz. Von der Maßnahme sind mehrere Ressorts betroffen, daher sind Abstimmungen zwischen den Ressorts erforderlich. Gespräche werden geführt.
Energiezentrum an der BTU Cottbus	Empfehlung des Wissenschaftsrates für das BTU-Vorhaben Zentrum für Energietechnologie liegt vor, Planungen für das Bauvorhaben laufen.. Forschungsneubau beinhaltet u. a. Flächen für Büroräume, technologische Labors und Versuchshallen.

RWK Frankfurt (Oder)/Eisenhüttenstadt

Maßnahme	Sachstand
Casa Eisenhüttenstadt	Zuwendungsbescheid aus ESF-Mitteln des MWFK liegt vor. Maßnahme läuft.
Bau der nördlichen Erschließungsstraße IRZ EH	Maßnahme wird vom RWK als Voraussetzung für die künftige Erweiterung des Industriegebietes gesehen, FM-Antrag wurde 12/2007 gestellt, Bewilligung bis 07/2009 notwendig, für Prowell soll voraussichtlich 10/2008 der erste Spatenstich erfolgen (Terminabstimmung läuft), Fertigstellung für I. Quartal 2010 geplant. Hinweis der IMAG, dass geeignete Durchfahrtsbeschränkungen für LKW für die zu entlastenden Bereiche erfolgen sollten. Einvernehmen, dass Realisierung nach erfolgreicher Prowell-Ansiedlung erfolgen soll.
Anbindung Seefichten, G.-Richter-Straße, KV-Terminal an die B 112n - FFO	Für RWK sehr wichtige Maßnahme, die in vier BA gegliedert wird und für die jeweils separat Förderung beantragt werden soll. Vorbereitung FM-Antrag für 4. BA erfolgt derzeit, Abstimmungen mit LS Straßenwesen laufen. IMAG sieht Notwendigkeit und unterstützt Maßnahme. RWK wird empfohlen, schnell Anträge zu stellen.
Schienengebundenes Logistikzentrum	RWK hat FM-Anträge für Ergänzung/ Ausbau KV-Terminal FFO und Erschließung des schienenaffinen Logistikzentrums gestellt. Am 24.09.2008 fand Gespräch mit STS Bretschneider zur Unterstützung beim Flächenerwerb von der DB AG statt.

RWK Fürstenwalde

Maßnahme	Sachstand
Beschaffung von Lehr- und Lernmittel für Landesfachklasse Kfz-Mechatroniker am OSZ Palmnicken	Eine Abstimmung mit dem Landkreis Oder-Spree als Träger des Oberstufenzentrums hat stattgefunden; der Planungsauftrag ist durch den Landkreis erteilt worden. Eine Förderfähigkeit im Rahmen der EFRE-Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung pädagogischer Entwicklungs- und Modellvorhaben ist gegeben. Eine Antragstellung wird vorbereitet. Das Vorhaben läuft bisher planmä-

	Big.
Renaturierung Technik- und Raketenlager für touristische Zwecke	Die Beräumung und die Renaturierung der ehemaligen Militärliegenschaft sowie ihre Nutzbarmachung für touristische Zwecke begann im Juni 2008 und wird voraussichtlich Ende 2008 abgeschlossen sein. Die Realisierung des Projektes erfolgt teilweise über einen Förderantrag zur Konversion, zu anderen Teilen über den Landesbetrieb für Straßenwesen, der die Renaturierung als Ausgleichsflächen für den Bau der Osttangente finanziert.

RWK Luckenwalde

Maßnahme	Sachstand
Sicherung des Fachkräftebedarfs und Ermöglichung des Berufseinstiegs arbeitsloser Menschen	RWK hat sich am Wettbewerb um Förderung durch LASA erfolgreich beteiligt. Fachkräftebedarfsanalyse kann gefördert werden. IMAG sieht das Projekt als zusätzliche Komponente zum Fachkräftesicherungskonzept und lobt das systematische Herangehen.

RWK Neuruppin

Maßnahme	Sachstand
Altes Gymnasium	Vorhaben hat für den RWK sehr hohe Priorität. Auftragsvergabe ist für Ende 2008 vorgesehen, Baubeginn Anfang 2009. Maßnahme im INSEK enthalten und als Starterprojekt vorgesehen. MWFK weist auf rechtliche Rahmenbedingungen im Zusammenhang mit der Anerkennung der privaten Fachhochschule hin.

RWK Oranienburg/Hennigsdorf/Velten

Maßnahme	Sachstand
Stadträumliche Einbindung und Qualifizierung des Bahnhofsumfeldes und Zugangsverbesserung zum S-/Regional-Bahnhof Oranienburg	Zur Veräußerung von Flächen zur Herstellung von Park & Ride- sowie Bike& Ride-Plätzen und zur Herstellung eines zweiten Bahnhofszuganges steht Vereinbarung mit der Deutschen Bahn AG noch aus (Vorhaben ist Schlüsselmaßnahme im INSEK) Herstellung eines Park&Ride-Platzes auf dem Standort des ehem. Busbahnhofs ist Startermaßnahme im EFRE/NSE-Programm und soll bis zur LAGA 2009 realisiert werden.
Gewerbeflächenprofilierung und -vermarktung mit Teilprojekten (Innovationsforum Oranienburg, Am Heidekrug Velten, Rathenau-Campus Hennigsdorf), hier: Studie zur Gewerbeflächenentwicklung	Weiterentwicklung eines 2007 als PUK eingestuften Antrages, GA-I-Antrag wurde im Juni 2008 gestellt. Die Bewilligung ist am 14.11.2008 erfolgt.

RWK Perleberg/Wittenberge/Karstädt

Maßnahme	Sachstand
zweite Anbindung des Gewerbegebietes Nord an die B 189	Förderung erfolgt durch MIR. Der ZWB für die Planung ist bereits erteilt. Zuwendungsbescheid für Anbindung Gewerbegebiet Nord soll noch in 2008 vom LS (Entflechtungsmittel) ausgereicht werden.
Erweiterung Gewerbegebiet Perleberg/OT Quitzow	Im Zuge des Baus A 14 könnte die Gewerbegebietserweiterung von besonderer Bedeutung sein. Sollte RWK einen kurzfristigen Bedarf sehen, dann müsste dieser anhand belastbarer Unternehmensangaben nachgewiesen werden. RWK wird Ende 2008 einen GA-I-Antrag stellen. Gespräche mit ILB laufen bereits.
Aufbau Gewerbezentrum Karstädt, Modell zur wirt. und wissen. Entwicklung des ländl. Raums im RWK	Förderantrag bewilligt, Bauantrag im Mai 2008 gestellt, 1. Spatenstich am 24.09.2008.
Kulturkonzept für den RWK und Fest-	Ein Förderbescheid der LASA liegt vor.

stellung von Qualifizierungsbedarf für die untersuchten Einrichtungen	
---	--

RWK Potsdam

Maßnahme	Sachstand
Schiienenanbindung Potsdam – BBI	RWK stellt Bedeutung des Projektes für Potsdam dar. Verbindung Potsdam – BBI über Golm im LNVP ab 2012 vorgesehen. IMAG verweist darauf, dass das Verkehrsaufkommen für einen Halt der RB 22 in Griebnitzsee neben den bestehenden Linien zu gering ist. Dem RWK wurde die Möglichkeit eingeräumt, den Bedarf zu belegen.
Wassertourismus	RWK sieht Potenzial für Region, will Stadt- und Wassertourismus vernetzen und ist Teil der Wassersportinitiative WIR, die auch das Umland bis Brandenburg a.d.H. abdeckt. Einzelne Projekte sind identifiziert und teilweise Anträge auf Förderung gestellt. Lückenschluss für den Uferweg Luftschiffhafen „Villa Karlshagen“ ist als Starterprojekt bei EFRE/Nachhaltige Stadtentwicklung enthalten.

RWK Schönefeld/Wildau/Königs Wusterhausen

Maßnahme	Sachstand
Brückenbauwerk in Kienberg zur Erschließung Gewerbegebiete	Die Maßnahme wird im Rahmen der Flughafenumfeldentwicklung grundsätzlich unterstützt. Im August 2008 im LFA positiv bewertet (50 % Zuschuss), ZWB kann erst erfolgen, wenn der ergänzende Antrag über eine 30 %ige Kreditfinanzierung bewilligt ist. MW hat APL-Antrag bei MdF gestellt. ZWB schnellstmöglich angestrebt.

RWK „Westlausitz“

Maßnahme	Sachstand
Vorbereitung Flugplatz Schwarzheide/Schipkau für Großansiedlung (130ha), hier: Finanzierung einer Planungsstudie	GA-I-Antrag wurde 04/2008 gestellt. GIK 62.000 €. Diese Maßnahme wird im Dezember 2008 im Landesförderausschuss vorgestellt werden. Bei Vorliegen der förderrechtlichen Voraussetzungen ist eine Bewilligung geplant. Als Vorsorgestandort für großflächige Industrieansiedlung im Entwurf des LEP B-B ausgewiesen, Hinweis im FNP wird befürwortet.
Neubau Seecampus Lauchhammer/Schwarzheide	Alle verabredeten Zuwendungsbescheide mit einer Gesamtsumme von 10 Mio. € sind erteilt. Die darin enthaltene und vom RWK zugesagte Beibringung eines PPP-Partners muss noch erfolgen (bis 30.09.2009). Anmeldung des Verkehrsvorhabens durch die Stadt Schwarzheide ist erfolgt. Realisierung ist ab 2010 geplant, Förderung wurde in Aussicht gestellt.
Bündelung zweier Gymnasien in Finsterwalde	Campus-Modell "Räumliche und funktionale Verknüpfung zwischen zwei Schulstandorten ist Teil einer INSEK-Maßnahme, die Hüllensanierung der Campusbibliothek wird im Rahmen von STUB-RSI gefördert (erhöhte Regelförderung), Zustimmung des MI zu Erbpacht liegt vor.
Entwicklung Biotechnologiezentrum Senftenberg mit Schwerpunkt Algenforschung, hier: Förderung der nebengenannten Unternehmen	GA-G-Antrag der Fa. Interbiotechnologie mbH Senftenberg zur Errichtung eines Reaktors bewilligt. Bestandskräftige Zusage zum FuE-Förderantrag (KMU) der beteiligten IGV GmbH ist am 18.11.2008 ergangen. ZAB betreut intensiv das Biotechnologieunternehmen Attomol GmbH als einen der Aktivposten des Biotechnologiezentrums.
Abbiegespur am Knotenpunkt B 96 an der Zufahrt zum Gewerbegebiet Birkenweg Großbräschen	Maßnahme wird im Dezember 2008 im Landesförderausschuss vorgestellt werden. Bei Vorliegen der förderrechtlichen Voraussetzungen ist eine Bewilligung geplant.

(wenn kein Eintrag unter neue prioritäre Maßnahmen, dann gab es für diesen RWK keine neuen prioritären Maßnahmen)